DE

INHALTSVERZEICHNIS

1 / HINWEISE FÜR DEN BENUTZER
- Sicherheitsanweisungen ____ 21
- Umweltschutz ____ 22
- Wirtschaftliches trocknen ____ 22

2 / BESCHREIBUNG DES WÄSCHETROCKNERS
- Allgemeine Präsentation des Trockners ____ 23

3 / INSTALLATION DES WÄSCHETROCKNERS
- Trocknerumgebung ____ 24
- Waagerechtstellung ____ 24
- Schrankeinbau ____ 25
- Stapelmontage ____ 25
- Änderung der Öffnungsrichtung ____ 25
- Stromversorgung ____ 26

4 / VORBEREITUNG DER WÄSCHE
- Überprüfen der Wäschestücke ____ 27
- Legen der Wäsche in die Trommel ____ 27

5 / PROGRAMMIERUNG
- Präsentation des Bedienfelds ____ 28
- Programmierung eines Trocknungsgangs ____ 28
- Trocknerprogramme ____ 32

6 / LAUFENDE INSTANDHALTUNG
- Filterreinigung ____ 33
- Entleerung des Auffangbehälters ____ 33
- Direkte Ableitung des Kondenswassers ____ 34
- Reinigung des ____ 35
- Trocknerreinigung ____ 35

7 / BEI BETRIEBSANOMALIEN ____ 36

8 / KUNDENDIENST ____ 37
- Glühbirnenwechsel ____ 37

Wichtig:

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes diese Einbau- und Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, damit Sie sich sehr rasch mit seinem Betrieb vertraut machen können.

Wichtig:

Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch zusammen mit dem Gerät auf. Sollte das Gerät verkauft oder an eine andere Person abgetreten werden, stellen Sie sicher, dass Sie auch das Benutzerhandbuch weitergeben. Bitte nehmen Sie die nachfolgenden Ratschläge zur Kenntnis, bevor Sie Ihren Trockner installieren und in Gebrauch nehmen. Sie dienen Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer.

• SICHERHEITSANWEISUNGEN

• Installation

– Bei der Lieferung des Trockners packen Sie ihn sofort aus oder lassen ihn auspacken. Prüfen Sie, dass der Trockner keine Transportschäden aufweist. Eventuelle Vorbehalte müssen schriftlich auf dem Lieferschein, von dem Sie ein Exemplar behalten, vermerkt werden.
Schließen Sie einen beschädigten Trockner auf keinen Fall an. Ist das Gerät beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
– Nehmen Sie vor dem Anschließen die Anweisungen aus dem Installationsführer zur Kenntnis.
– Während der ganzen Dauer der Installation darf der Trockner nicht ans Stromnetz angeschlossen werden.
– Die Daten für den elektrischen Anschluss stehen auf dem Typenschild des Geräts; die Angaben für den Netzstrom müssen dem Netzstrom Ihres Haushalts entsprechen.
– Nach der Installation des Trockners muss die Stromsteckdose leicht zugänglich sein.
– Versuchen Sie nicht, die Kenndaten des Geräts zu ändern, was eine Gefahr für Sie darstellen würde.
– Muss Ihre Strom- oder Wasseranlage geändert werden, sollten Sie die Arbeiten einem qualifizierten Elektriker bzw. Klempner anvertrauen.
– Der Trockner darf nicht hinter einer Tür mit Verriegelung, einer Schiebetür oder einer Tür, deren Scharnier auf der entgegengesetzten Seite des Trocknerscharniers liegt, installiert werden.
– Der Trockner ist für den normalen Hausgebrauch bestimmt. Er darf nicht für kaufmännische oder industrielle Zwecke oder einen anderen Zweck als den vorgesehenen verwendet werden.

• Sicherheit der Kinder

– Der Trockner darf nur von Erwachsenen in Gebrauch genommen werden. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen und halten Haustiere von ihm fern.
– Halten Sie Kleinkinder vom Gerät während seines Betriebs fern.
– Nach dem Auspacken des Trockners räumen Sie das Verpackungsmaterial für Kinder unerreichbar weg.
– Bewahren Sie sämtliche Verpackungsmaterialien (Bsp.: Kunststoffsäcke, Polystyrol usw.) kindersicher auf, denn sie können eine Erstickungsgefahr für Kinder darstellen.
– Dieses Gerät darf weder von Personen (einschließlich Kindern) in Gebrauch genommen werden, deren körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten beeinträchtigt sind, noch von Personen, die keine Erfahrung oder keine entsprechenden Kenntnisse besitzen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt, die sie vorher im Gebrauch des Geräts unterweist.

• Gebrauch

Wichtig:

Der Trockner ist ausschließlich für den normalen Hausgebrauch, zum Trocknen von trocknergeeigneten Wäschestücken ausgelegt.

Wichtig:

Befolgen Sie unbedingt die nachstehenden Anweisungen. Wir übernehmen keine Haftung und keine Garantie für Sach- und Körperschäden, die auf eine Nichteinhaltung dieser Anweisungen zurückzuführen sind.

– In Verschmutzungen enthaltene Stoffrückstände wie Öl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Wachs müssen vor dem Trocknen in der Maschine entfernt werden (beispielsweise in einem Waschgang mit entsprechend heißem Wasser und einer größeren Menge Waschmittel als üblich).
– Vorsichtsmaßnahmen für die Benutzung von Fleckentferner: Eine Vorbehandlung mit Lösungsmittel, Fleckentferner, Sprays wie Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Terpentin ist nicht zulässig, da diese Stoffe sehr leicht entzündlich sind. Um eine Explosion zu vermeiden, empfehlen wir außerdem, diese Produkte nicht in der Nähe Ihres Wäschetrockners und ganz allgemein nicht in schlecht belüfteten Räumen in der Nähe von Elektrogeräten zu benutzen.
– Nehmen Sie den Trockner gemäß der Anleitung in Gebrauch, um Schäden am Gerät und an der Wäsche zu vermeiden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel im Trockner (Brand- und Explosionsgefahr).
– Sollten Sie die Trommeltür während eines Trocknungsgangs öffnen müssen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel nicht direkt berühren, weil sie heiß ist.
– Befolgen Sie sorgfältig die Pflegehinweise auf den Etiketten Ihrer Wäschestücke.
– Bei Vorfällen, die Sie nicht allein anhand unserer Ratschläge (siehe Abschnitt “BEI BETRIEBSANOMALIEN”), beheben können, rufen Sie einen qualifizierten Fachmann.
– Bevor Sie das verbrauchte Gerät entsorgen, machen Sie es gebrauchsunfähig: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und schneiden es ganz dicht am Gerät ab. Machen Sie die Türverriegelung gebrauchsunfähig.
– Zu Ihrer eigenen Sicherheit rufen Sie einen qualifizierten Fachmann, wenn Sie das Netzkabel des Geräts wechseln möchten.
– Bei Betriebsanomalien ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und rufen den Kundendienst an.

• *UMWELTSCHUTZ*

Die Verpackungsmaterialien dieses Geräts sind recyclebar. Entsorgen Sie sie in den von den Gemeinden eigens zur Verfügung gestellten Containern und trage Sie auf diese Weise zu ihrem Recycling und zum Umweltschutz bei.

Ihr Gerät enthält zahlreiche recyclingfähige Materialien. Es wurde deshalb mit diesem Zeichen versehen, um Sie darauf hinzuweisen, dass diese Geräte in den Ländern der Europäischen Union nach ihrem Gebrauch nicht mit dem übrigen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Das von Ihrem Hersteller in die Wege geleitete Recycling kann somit in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 2002/96/CE über Elektro- und Elektronik-Altgeräte unter optimalen Bedingungen erfolgen. Ihre Gemeindebehörden oder Ihr Händler informieren Sie gerne über die zu Ihrem Wohnort am nächsten liegenden Sammelstellen.
Wir danken Ihnen für Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

• *WIRTSCHAFTLICHES TROCKNEN*

– Schleudern Sie die Wäsche mit hoher Schleuderdrehzahl ; die Restfeuchte und der Energieverbrauch fallen niedrig aus. Auch Synthetikwäsche muss vor dem Trocknen geschleudert werden.
– Beladen Sie Ihre Maschine möglichst voll, um die Energie optimal zu nutzen. Befolgen Sie hierzu die Mengenangaben aus diesem Benutzerbuch.
– Eine hohe Raumtemperatur und ein zu kleiner Raum führen zu längerer Trocknungszeit und höherem Energieverbrauch.
– Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknungsgang.
– Kondensator zweimal pro Monat reinigen.

• *ALLGEMEINE PRÄSENTATION DES TROCKNERS*

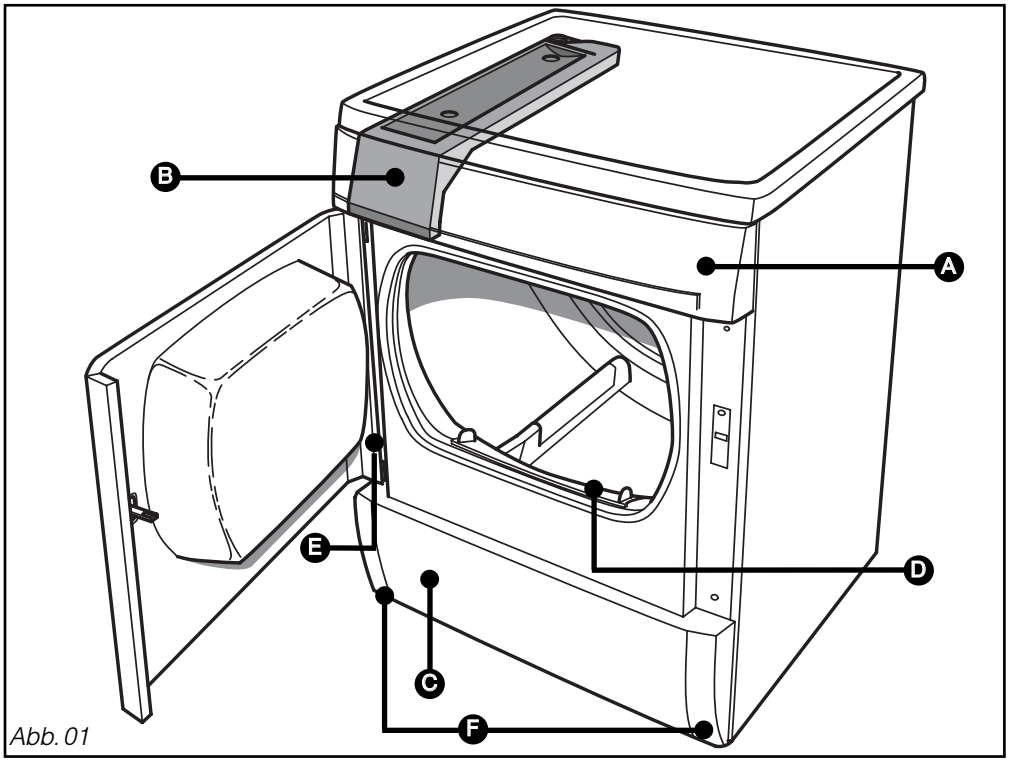


Abb. 01

Ⓐ ***Bedienfeld***

Ⓑ ***Wasserauffangbehälter***

Ⓒ ***Kondensatorgitter***

Ⓓ ***Filter***

Ⓔ ***Typenschild (Kundendienstdaten)***

Ⓕ ***Stellfüße***

• *TROCKNERUMGEBUNG*

Tipp:
Der Wäschetrockner setzt Wärme frei. Wenn Sie ihn neben einem anderen Gerät oder neben einem Möbelstück aufstellen, empfehlen wir Ihnen, einen Freiraum für die Luftzirkulation zu lassen (Abb. 02).

Wichtig:
Wir raten Ihnen wärmstens ab:
– das Gerät auf einem Fußboden mit Auslegware aufzustellen. Wenn nicht anders möglich, sorgen Sie dafür, dass die Luftzirkulation im unteren Teil nicht gestört wird.

– den Trockner an einem Ort zu installieren, an dem er Wasserspritzern ausgesetzt werden könnte.

- den Trockner in einem geschlossenen, kleinen Raum aufzustellen (in diesem Fall öffnen Sie die Tür oder das Fenster während des Trocknungsbetriebs).

- den Trockner in einem unzureichend belüfteten Raum aufzustellen; die Temperatur im Raum muss während des Trocknungsbetriebs stets unter 30°C liegen.

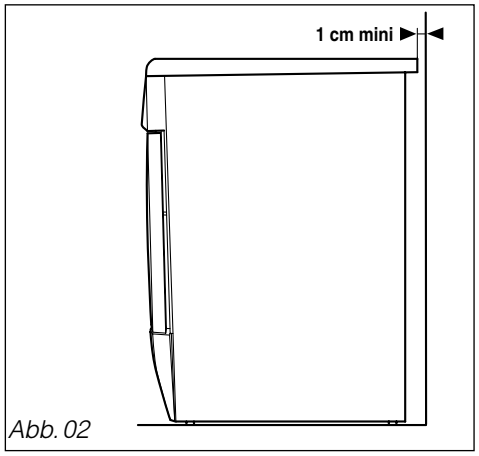


Abb. 02

• *WAAGERECHTSTELLUNG*

Wichtig:
Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, dass der Trockner waagerecht steht:

Der Trockner ist mit 4 Stellfüßen ausgestattet *(Abb. 03)*. So stellen Sie das Gerät waagerecht und standfest ein :

– Kippen Sie das Gerät leicht nach hinten.

– Je nach Bodenbeschaffenheit ziehen Sie einen oder mehrere Füße fest oder lösen sie mit einem Schraubendreher, um ihre Höhe zu verstellen *(Abb. 03*).

– Stellen Sie das Gerät auf seine Füße ab und überprüfen seine Standfestigkeit.

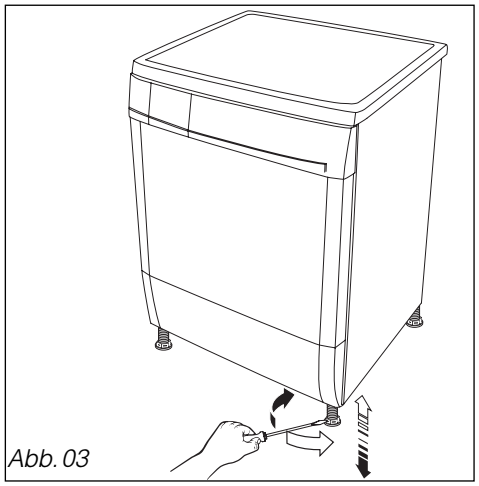


Abb. 03

• *SCHRANKEINBAU*

Wichtig:
Wenn Sie das Gerät unter eine Arbeitsplatte schieben, müssen Sie entweder die ursprüngliche Schichtplatte beibehalten oder sie durch einen dünneren und hierfür vorgesehenen Bausatz ersetzen, den Sie bei Ihrem Händler erhalten. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät auf keinen Fall ohne Deckplatte betrieben werden.

• *STAPELMONTAGE*

Ein Adapterset ist bei Ihrem Händler erhältlich. Mit diesem Set können Sie Ihren Wäschetrockner auf der Deckplatte Ihrer Waschmaschine befestigen.

Wichtig:
Überprüfen Sie bei Ihrem Händler, dass der Adapter für die Wasch-/Trocken-Säule mit Ihrer Waschmaschine kompatibel ist. Aus Sicherheitsgründen ist die Montage von qualifiziertem Fachpersonal vorzunehmen.

• *ÄNDERUNG DER ÖFFNUNGSRICHTUNG*

Wenn Sie möchten, können Sie die Öffnungsrichtung der Tür wie folgt ändern: *(Abb. 04 bzw. 05).*

– Entfernen Sie die 4 Befestigungsschrauben von den Scharnieren **A** und **B** *der Frontseite.*

– Drehen Sie das Scharnier **A** um und befestigen es.

– Stecken Sie die T ür auf das Scharnier **A**

– Drehen Sie das Scharnier **B** um und befestigen es.

– Tauschen Sie den Riegel **F** gegen die Riegelverkleidung **E** auf der Frontseite..

– Tauschen Sie den Schnapper **C** gegen die Abdeckung

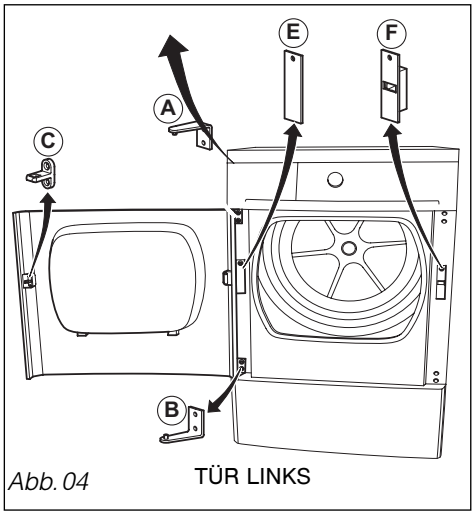


Abb. 04 TÜR LINKS

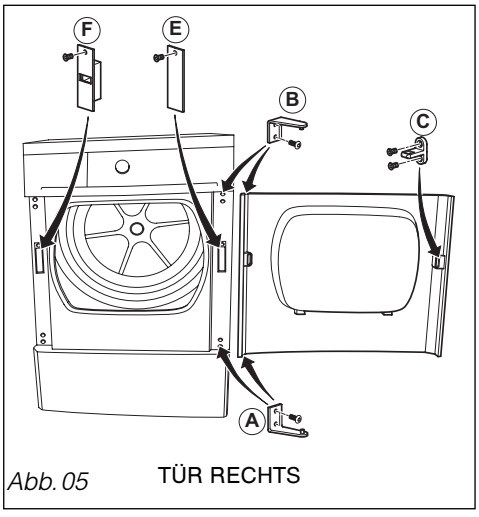


Abb. 05 TÜR RECHTS

• *STROMVERSORGUNG*

Gefahr:
Für die elektrische Installation des Trockners:
– ***verwenden Sie keine Verlängerungen, Adapter, Mehrfachsteckdosen und Programmschaltwerke.***
– ***Die Steckdose muss leicht zugänglich, aber für Kinder unerreichbar sein.***
– ***Bei Zweifeln bezüglich der elektrischen Installation oder ihres Zustands wenden Sie sich an den zuständigen Installateur oder einen von der Marke zugelassenen qualifizierten Fachmann.***
– ***Entfernen Sie niemals den Erdanschluss.***

Die Elektroinstallation muss den geltenden Normen und den Vorschriften der Strombehörden des entsprechenden Landes entsprechen, **insbesondere hinsichtlich des Erdanschlusses** und der Aufstellung in einem Waschraum.

Für Vorfälle, die auf eine nicht fachmännisch ausgeführte elektrische Installation zurückzuführen sind, lehnen wir jede Haftung ab.

• *AUSTAUSCH DES STROMKABELS*

Wichtig:
Zu Ihrer eigenen Sicherheit darf das Stromkabel nur vom Kundendienst des Herstellers oder qualifiziertem Fachpersonal ausgetauscht werden.

Tipp:
Um die Daten des Trockners in der Zukunft schnell parat zu haben, empfehlen wir Ihnen, sie auf der Seite "Kundendienst und Verbraucherdienst" zu notieren (Diese Seite gibt auch an, wo Sie die Daten auf dem Trockner finden).

Das Gerät entspricht den europäischen Richtlinien 2006/95/EWG (Niederspannungsrichtlinie) und 2004/108/EWG (Elektromagnetische Verträglichkeit).

• ÜBERPRÜFEN DER WÄSCHESTÜCKE

Tipp:
Wenn Sie – bevor Sie die Wäsche in den Trockner legen – feststellen, dass selbst gewaschene Wäschestücke Flecken aufweisen, trocknen Sie sie nicht, denn Flecken, die gebügelt oder im Wäschetrockner getrocknet wurden, können im allgemeinen nicht mehr entfernt werden.
Beachten Sie gegebenenfalls die Hinweise zur Behandlung hartnäckiger Flecken, die Sie in den meisten Benutzerhandbüchern für Waschmaschinen finden, und vor allem waschen Sie befleckte Wäschetücke nochmals.

• *Bereiten Sie die Wäschestücke vor:*

– Schließen Sie Reißverschlüsse und Druckverschlüsse.
– Entfernen Sie lose Knöpfe, Nadeln und Klammern.
– Knoten Sie Gürtel, Schürzenbänder usw. fest.
– Entleeren Sie die Taschen.

— Wenn Weichmacher verwendet werden, sind die Herstellerempfehlungen einzuhalten.

Wichtig:
Folgendes sollten Sie in keinem Fall im Trockner trocknen :
– Artikel, die Material wie Gummi enthalten (z. B.: Duschhaube und wasserdichte Kleidung, Futter, Kissen, etc. ...),
– Chlorfasern (z. B. Thermolactyl*) *eingetragene Marke,
– Wäsche mit eingearbeiteten Stützen, die sich lösen können
– Voluminöse Artikel (Federbetten, Daunenbetten usw.)
– Nicht geschleuderte Wäsche
– Mit entzündbaren Chemikalien gereinigte Wäschestücke.

Wichtig:
Beachten Sie die Pflegehinweise auf den Kleiderstücken

Normal-trocknung	Schon-trocknung
Keine Trommeltrocknung	

• LEGEN DER WÄSCHE IN DIE TROMMEL

– Drücken Sie die Tür, um sie zu öffnen *(Abb. 06).*
– Kontrollieren Sie, dass der Filter in seinem Fach sitzt.
– Legen Sie die gewaschene und geschleuderte Wäsche in die Trommel, ohne sie zu falten und **zusammenzudrücken.**
– Schließen Sie die Tür.

• *Empfohlene Menge:*

– Das maximale Fassungsvermögen des Gerätes liegt bei 8 kg.
– Überfüllen Sie die Trommel nicht, um die Knitterbildung zu begrenzen und die Trocknungszeit zu optimieren.

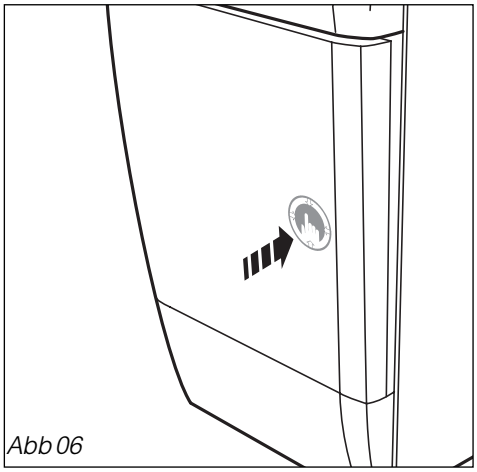
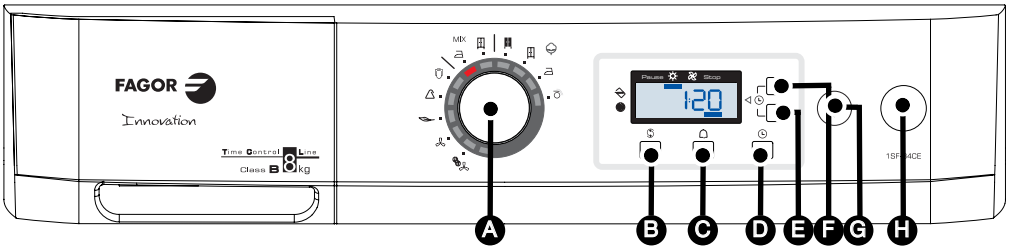


Abb 06

• *PRÄSENTATION DER BEDIENUNGSLEISTE*



Ⓐ ***Programmtaste***
Ⓑ ***Anti-knitter***
Ⓒ ***Akustiksignal***
Ⓓ ***Zusatzzeit***
Ⓔ ***Verzögerter Start “-”***
Ⓕ ***Verzögerter Start “+”***
Ⓖ ***Start/Pause***
Ⓗ ***Ein/Aus***

• *PROGRAMMIERUNG EINES TROCKNUNGSGANGS*

• *Trockner Ein :*

Kontrollieren Sie, dass das Netzkabel angeschlossen ist. *Das Einschalten ist nur möglich, wenn die Tür gut geschlossen ist.*
Drücken Sie die Taste “**Ein**/Aus” Ⓗ
Wählen Sie das gewünschte Programm (vgl. Tabelle “Trocknerprogramme” weiter unten).
Drehen Sie hierfür die **Programmtaste** Ⓐ (die Taste dreht sich in beide Richtungen). Die leuchtende Kontrollleuchte zeigt Ihre Wahl an.
Drücken Sie die Taste “**Start**/Pause” Ⓖ, das Programm wird gestartet.
Die Restlaufzeit wird im Verlauf des Trocknungszyklus in der Anzeige immer genauer angegeben.

Programmablauf

Restzeit

• *Funktion „MEMO ACTIV“ :*

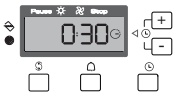
Ihr Wäschetrockner speichert die am häufigsten verwendeten Programme.
Nach einigen Trocknungszyklen wird bei Einschaltung des Geräts das am häufigsten verwendete Programm angezeigt.

• *Verzögerter Programmstart:*

Wählen Sie das gewünschte Programm mit der **Programmtaste** Ⓐ. Die leuchtende Kontrollleuchte zeigt Ihre Wahl an.
Drehen Sie die Taste **"Verzögerter Start +"** Ⓕ um den Programmstart über die 30-Minuten-Intervalle auf die gewünschte Zeit einzustellen (max. 23.30 Uhr). Um die Zeit bis zum späteren Start zu verkürzen, die Taste **"Verzögerter Start -"** Ⓔ drücken.
Bestätigen Sie mit einem Druck auf die Taste "**Start**/Pause" Ⓖ.
Die Anzeige leuchtet durchgängig und zeigt die Zeit bis zum Programmstart an.
Nach Ablauf der Zeit bis zum späteren Start läuft das Programm an und die Restlaufzeit wird im Verlauf des Trocknungszyklus in der Anzeige immer genauer angegeben.

Restzeit bis zum Start des Trocknungsgangs

Verzögerter Start



• *Hinzufügen oder Herausnehmen eines Wäschestücks während des Trocknungsgangs:*

Drücken Sie die Taste "Start/**Pause**" Ⓖ zum Unterbrechen des Trocknungsgangs oder öffnen direkt die Tür.
Legen Sie das bzw. die Wäschestücke ein oder nehmen sie heraus und schließen die Tür.
Drücken Sie die Taste "**Start**/Pause" Ⓖ zum Neustarten des Trocknungsgangs.

Programm Stop

Restzeit

• *Ändern einer Programmierung oder Trocknung im Betrieb:*

Wenn Sie sich im Programm geirrt haben, können Sie dies im Verlauf des Trocknungszyklus korrigieren.
Drücken Sie die Taste "Start/**Pause**" Ⓖ zum Unterbrechen des Trocknungsgangs.
Wählen Sie das gewünschte Programm.
Drücken Sie die Taste "**Start**/Pause" Ⓖ zum Neustarten des Trocknungsgangs.

Programm Stop

Restzeit

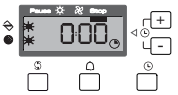
Tipp :

Bestimmen Sie das angemessene Programm entsprechend der Stoffqualität anhand der Programmtabelle auf der nächsten Seite.

• *Trockner Aus:*

Am Programmende blinken die Kontrollleuchten “**Filter**” und “**Behälter Voll**” abwechselnd,
um darauf hinzuweisen, dass Sie nach jedem Trocknungsgang den Filter reinigen und den Wasserauffangbehälter entleeren müssen:
Drücken Sie die Taste “Ein /**Aus**” **H**.
Entleeren Sie den Wäschetrockner.
Reinigen Sie den Filter und entleeren Sie den Wasserauffangbehälter (siehe dazu den Abschnitt “LAUFENDE INSTANDHALTUNG”).

Programmende

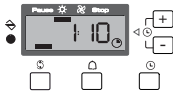


Die Kontrollleuchten “Filter” und “Behälter Voll” blinken.

• *„Anti-Knitter-Option“:*

Bei der **„Anti-Knitter-Option“** wird die Wäsche 24 Stunden lang alle 10 Minuten umgewälzt, bis die Tür geöffnet oder das Gerät abgeschaltet wird. Nach dem Trocknen verhindert diese Option, dass die Wäsche zusammengedrückt wird. Die Funktion wird über die Taste **"Anti-Knitter“** **B** eingeschaltet. Wenn die Anzeige leuchtet, ist die Option aktiviert.

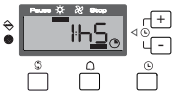
„Anti-Knitter-Option“



• *Option “Akustiksignal”:*

Drücken Sie die Taste **“Akustiksignal”** **C**. Am Ende des Trockenvorgangs ertönen alle 1 Stunde lang alle 10 Minuten 3 Signaltöne, bis die Tür geöffnet oder das Gerät abgeschaltet wird.

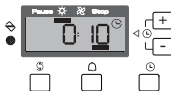
Option “Akustiksignal”



• *Option “Zusatzzeit”:*

Mit dieser Funktion können Sie über 10-Minuten-Intervalle eine zusätzliche Trocknungszeit nach dem Ende eines Programms einstellen. Drücken Sie hierzu die Taste **“Zusatzzeit”** **D**. Drücken Sie die Taste “**Start**/Pause”. Die Zusatzzeit wird entsprechend der Stoffqualität des gewählten Programms angepasst.

Zusatzzeit



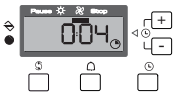
Hinweis :

Die Optionen „Akustiksignal” und „Anti-Knitter” bleiben von einem Programm zum anderen angewählt. Die Option lässt sich mit einem Druck auf die entsprechende Taste auch während des Programmablaufs deaktivieren.

• *Abkühlphase:*

Am Ende jedes Programms wird die Wäsche einige Minuten lang nach und nach in einer Abkühlphase abkühlt.

Abkühlphase



⚠ *Wichtig:*

Den Wäschetrockner erst nach Beendigung des Zyklus abschalten.

• *Während des Trocknungsgangs:*

Der Behälter wird während des Trocknungsgangs voll.
Das Gerät schaltet sich während des Programmablaufs ab.
Die Anzeigen **„Behälter voll“** ⛛ und **“Pause”** leuchten, die Restlaufzeit blinkt.
Entleeren Sie den Wasserauffangbehälter (siehe dazu den Abschnitt “LAUFENDE INSTANDHALTUNG”).
Drücken Sie die Taste “**Start**/Pause” Ⓖ zum Neustarten des Programms.

Programm Stop

Die Kontrollleuchte “Behälter Voll” leuchtet

🔍 *Tipp:*

Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, das Netzkabel zu ziehen, wenn der Trockner nicht gebraucht wird.

⚠ *Wichtig:*

Nach einer Stromunterbrechung wird das aktivierte Programm aufgehoben. In diesem Fall müssen Sie die Programmierung neu einstellen.

• *TROCKNERPROGRAMME*

Programm	Stoffqualität	Trockengrad
BAUMWOLLE -		
EXTRA-Trocken -	Baumwolle	Trocken
Schranktrocken -	Baumwolle	Trocken
Bügeltrocken -	Baumwolle	Leicht feucht
Mangeltrocken -	Baumwolle	Feucht
ALLE TEXTILIEN - MIX		
Schranktrocken -	Standardtextilien	Trocken
Bügeltrocken -	Standardtextilien	Leicht feucht
Weitere Trocknungsprogramme		
Hemden -	Synthetik, bügelleicht	Trocken
Moderne Fasern -	Delikat, Synthetik	Trocken
Delikat -	Sehr delikat: Seide, Synthetikunterwäsche ...	Trocken
Wäsche-Auffrischen/Lüften nach längerer Verstauung im Schrank		
Lüften-Auffrischen -	Bereits trockene Wollsachen	15 Minuten
Wolle-Lüften -	Sonstige Textilien	6 Minuten

EMPFOHLENE PROGAMME FÜR TESTS GEMÄSS EN 61121 – RICHTLINIE 95/13/EWG

Ladung I	”Baumwolle trocken”	8 kg	....“Baumwolle” – Schranktrocken anwählen
Ladung II	”Baumwolle bügeltrocken”	8 kg	....“Baumwolle” – Bügeltrocken anwählen
Ladung III	”Stoff pflegeleicht”	3 kg	.... “Moderne Fasern” anwählen

• *FILTERREINIGUNG*

Wichtig:
Der Filter sollte nach jedem Gang gereinigt werden.

Der Filter befindet sich im unteren Öffnungsteil des Trockners.
Zum Reinigen des Filters gehen Sie wie folgt vor:
– Ziehen Sie den Filter aus seinem Fach von unten nach oben heraus *(Abb. 07)*.
– Öffnen Sie den Filter *(Abb. 08)*.
– Entfernen Sie die dünne Flusenschicht vom Filter *(Abb. 09)*.

Achten Sie darauf, dass sich keine Flusenansammlung um den Wäschetrockner bildet.

Wichtig:
Der Filter darf in keinem Fall unter fließendem Wasser gereinigt werden (Abb. 10).
– Drücken Sie den Filter bis nach hinten im Fach ein.

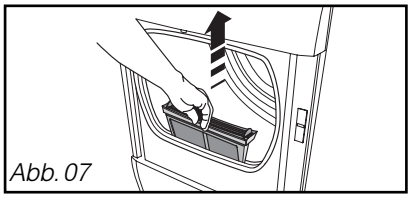


Abb. 07

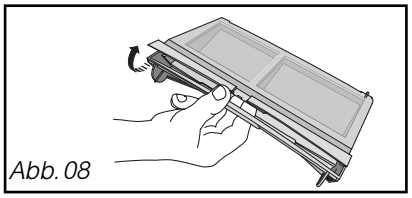


Abb. 08

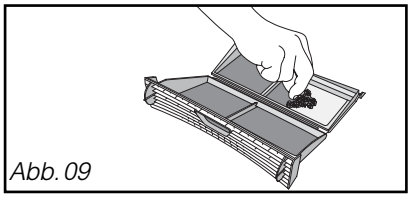


Abb. 09

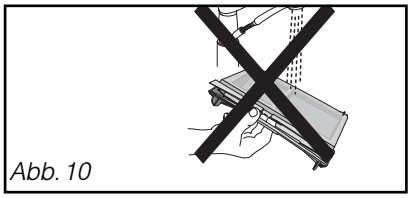


Abb. 10

• *ENTLEERUNG DES AUFFANGBEHÄLTERS*

Der Auffangbehälter befindet sich im oberen Trocknerteil. Dort wird das Wasser, das beim Trocknen aus der Wäsche entzogen wird, gesammelt.
– Zum Entleeren des Behälters ziehen Sie ihn aus seinem Fach zu sich heraus *(Abb. 11).*

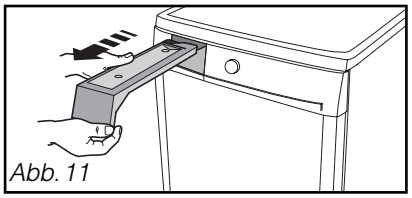


Abb. 11

Wichtig:
Der Auffangbehälter muss nach jedem Trocknungsgang entleert werden (Abb. 12).

Wichtig:
Frostgefahr:Entleeren Sie den Wasserauffangbehälter, wenn Frostgefahr besteht.

Wichtig:
Verschieben des Trockners:Entleeren Sie den Wasserauffangbehälter, wenn Sie den Trockner verschieben oder kippen möchten.

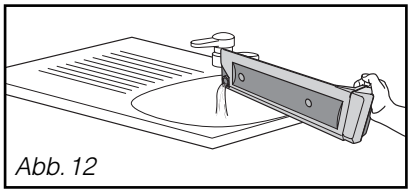


Abb. 12

• *DIREKTE ABLEITUNG DES KONDENSWASSERS*

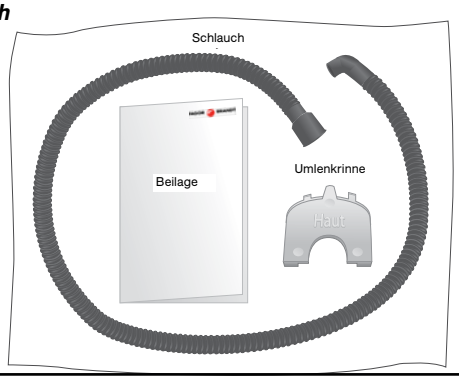
Damit Sie den Auffangbehälter nicht bei jedem Gebrauch entleeren müssen, steht Ihnen ein Bausatz (*) für den Direktablauf des Wassers aus dem Kondensator in die Kanalisation zur Verfügung (Schlauch + Umlenkrinne). So schließen Sie ihn an:
– Stecken den bestehenden Schlauch ab und schieben ihn in das Gerät *(Abb. 13)*
– Umlenkrinne über der Pumpe mit Clips befestigen *(Abb. 14)*.
– Stecken Sie den Bausatz-Schlauch auf das Anschlussstück des Geräts *(Abb. 15)*.

Der Abwasserschlauch kann wie folgt angeschlossen werden:
- entweder an einen belüfteten Siphon *(Abb. 16*).
- oder an einen Spülensiphon *(Abb. 17*).

Bei Siphon-Anschluss müssen Sie den Stopfen vom Geruchsverschluss abziehen. Stecken Sie das Gummistück bis zum Ende ein. Bei Bedarf montieren Sie einen Klemmring *(Abb. 17*).

Wichtig:
Umlenkrinne muss unbedingt vor dem Anschluss des Abwasserschlauchs montiert werden, um Spritzer bei Ausschwenken des Schlauchs zu vermeiden.

Hinweis:
(*) Dieser Bausatz wird mit dem Gerät ausgeliefert oder ist beim Kundendienst unter der Bezugsnummer 57X3184 (modellabhängig) erhältlich



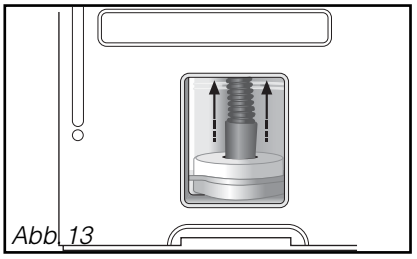


Abb. 13

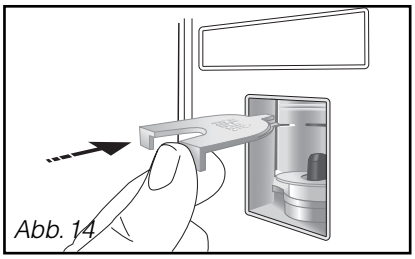


Abb. 14

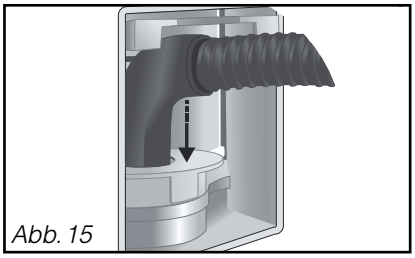


Abb. 15

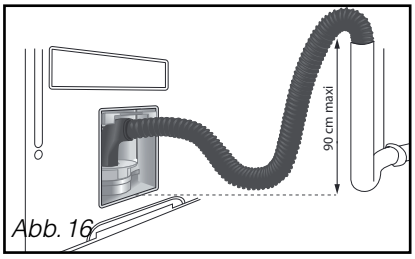


Abb. 16

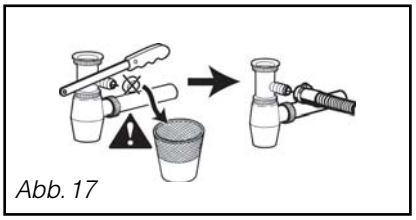


Abb. 17

• *REINIGUNG DES KONDENSATORS*

Wichtig:
Der Kondensator muss zwei Mal im Monat gereinigt werden.

Wichtig:
Vor der Kondensatorreinigung ziehen Sie das Netzkabel.

– Kippen Sie das Gitter auf der Vorderseite des Trockners.
– Entriegeln Sie den Kondensator *(Abb.18)*.
– Ziehen Sie ihn vorsichtig heraus *(Abb.19)*.
– Befreien Sie den Kondensator von Flusen.
– Reinigen Sie ihn nur unter fließendem Wasser *(Abb.20)*.
– Stellen Sie nach der Reinigung sicher, dass alle Rohrleitungen ”frei” sind und die Rippen sauber sind.
– Reiben Sie ihn leicht.
– Setzen Sie den Kondensator ein, verriegeln ihn und klippsen das Gitter ein.

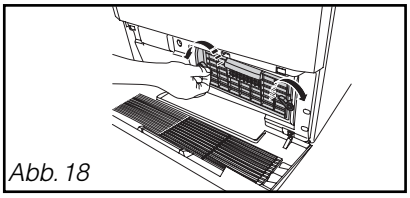


Abb. 18

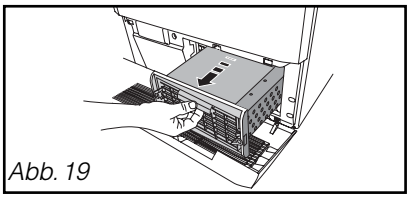


Abb. 19

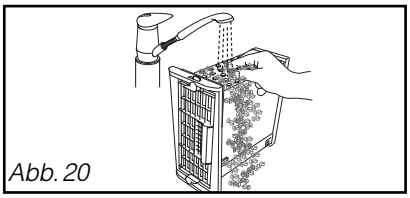


Abb. 20

Wichtig:
Beim Einbau des Kondensators halten Sie ihn gegen seinen Sitz gedrückt, während Sie ihn verriegeln.

• *TROCKNERREINIGUNG*

Tipp:
Zum Reinigen des Bedienfelds, des Trommelzugangs, des Gehäuses verwenden Sie einen Schwamm oder Lappen, den Sie ausschließlich mit Wasser und Flüssigseife befeuchten.

– Achten Sie darauf, dass sich keine Flusenansammlung um den Wäschetrockner bildet.
– Reinigen Sie die Türdichtung mit einem feuchten Lappen.
– Reinigen Sie das Filterfach einmal jährlich mit einem Staubsauger.

Verwenden Sie in keinem Fall *(Abb. 21)*
– Scheuerpulver
– Metall- und Kunststoffschwämme
– alkoholhaltige Mittel (Alkohol, Lösungsmittel usw.)

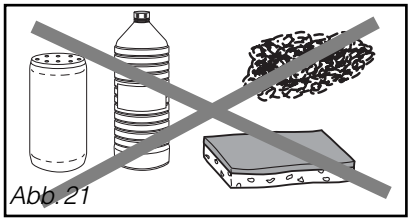


Abb. 21

7 / BEI BETRIEBSANOMALIEN

Tipp:
Bei Pannen beim Gebrauch des Trockners kontrollieren Sie folgende Punkte:

Problem:	*Kontrollieren Sie, ob:*
Der Trockner startet nicht:	- der Stecker angeschlossen ist. - die Taste Ein/Aus gedrückt ist. - die Tür geschlossen ist. - der Kondensator ist richtig verriegelt.
Die Trocknungszeiten sind zu lang:	- der Filter in der Trommel voller Flusen ist. - die Wäscheladung ausreichend geschleudert ist (mind. 500 U/min., aber mit 850 U/min. werden kürzere Trocknungszeiten erzielt). - die Raumtemperatur nicht zu hoch ist, vor allem wenn der Raum klein ist: Bei Bedarf öffnen Sie die Tür oder das Fenster. - der Kondensator ist nicht verschmutzt. - die Lufteintritts- und Luftaustrittsöffnungen sind frei und stellen eine korrekte Luftzirkulation sicher. - das angewählte Trocknungsprogramm der Stoffqualität in der Trommel entspricht.
Die Wäsche ist zu feucht:	- der Filter in der Trommel voller Flusen ist. - das richtige Trocknungsprogramm angewählt ist (zu niedrig): wechseln Sie zum höheren Programm oder erhöhen die Trocknungszeit. - der Kondensator ist nicht mit Flusen verstopft.
Die Wäsche ist zu trocken, verknittert:	- die angewählte Trocknungszeit nicht zu lang ist: Es ist besser, eine zu kurze Trocknungszeit einzustellen als eine zu lange; damit vermeiden Sie eine zu trockene Wäsche, die sich nur schwer bügeln lässt.
Die Wäsche ist nicht gleichmäßig trocken:	- die Wäscheladung nicht aus zu unterschiedlichen Textilen zusammengesetzt ist (Beispiel: Laken mit Blue Jeans). - die Wäsche „entfaltet“ in die Trommel gelegt wurde. - die Trommel nicht überladen ist.
Die Wäschestücke aus Synthetik sind elektrisch aufgeladen:	- die Wäsche nicht zu trocken ist. - sie einen Weichspüler beim Waschen verwendet haben: Weichspüler helfen zum Großteil bei Problemen mit statischer Elektrizität ab.
Die Anzeigelampe “Behälter Voll” leuchtet:	- der Wasserauffangbehälter ist voll: Entleeren Sie ihn und stecken ihn richtig in seinen Sitz ein.
Die Anzeigelampe “Behälter Voll” leuchtet, der Behälter ist aber leer:	- prüfen Sie, ob der Behälter richtig sitzt: Drücken Sie ihn bis nach hinten ein. - kontrollieren Sie, dass der Kondensator von beiden Seiten richtig verriegelt ist.

• *EINGRIFFE*

Eventuelle Eingriffe an Ihrem Wäschetrockner dürfen nur einem qualifizierten Fachmann, der von der Marke zugelassen ist, anvertraut werden. Bei Ihrem Anruf beim Kundendienst geben Sie bitte sämtliche Daten Ihres Geräts vollständig an (Modell, Typ, Seriennummer). Diese Daten stehen auf dem Typenschild *(Abb 22).*

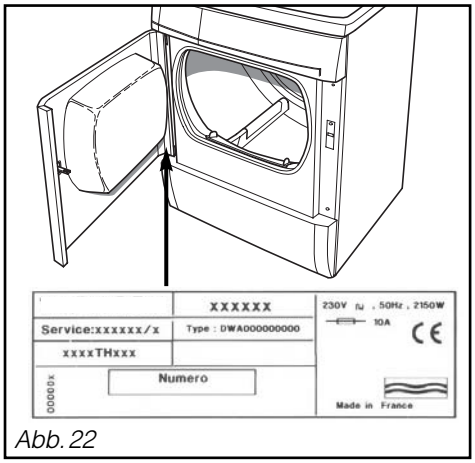


Abb. 22

ORIGINALTEILE
Bei einem Wartungseingriff sollten Sie den ausschließlichen Gebrauch von **zertifizierten Originalersatzteilen** verlangen.

• *GLÜHBIRNENWECHSEL*

Sie können die Glühbirne (Typ E14-15W/230V) wie folgt selbst wechseln *(Abb. 23)*:

Wichtig:
Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Glühbirne wechseln.

– Schrauben Sie die Abdeckung links im Gerät los.
– Schrauben Sie die defekte Glühbirne los und eine neue ein.
– Schrauben Sie die Abdeckung fest.

Wichtig:
Die Glühbirne bei KALTEM Gerät austauschen.

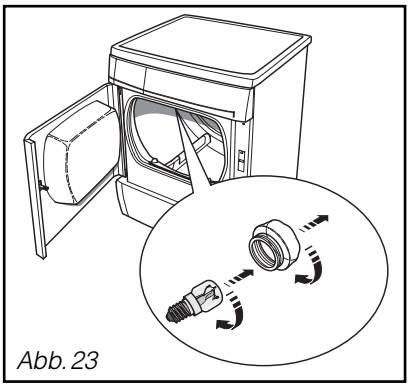


Abb. 23